

# Konzert soll Wally mobil machen

Veranstalter wollen Geld für ein behindertengerechtes Fahrzeug für Walburga Behrends sammeln

Matthias Düngelhoff  
m.duengelhoff@waz.de  
☎ 859 06 47

Walburga Behrends Schicksal berührt die Menschen. Aus ganz Deutschland wollen Menschen der Oberhausenerin, die seit einer misslungenen Wirbelsäulenoperation im Sommer vom Hals abwärts gelähmt ist, helfen. Durch einen Arbeitskollegen hat auch der Bottroper Thorsten Lobert die tragische Geschichte von Walburga Behrends erfahren. „Wally ist seine Schwester, ich

»Dann hätte  
Wally in ein  
Heim gemusst«

fand es toll, dass sie trotz allem so ein offener Mensch ist und ihr Leben meistert.“

Dafür braucht sie aber jede Menge Unterstützung. „Allein der behindertengerechte Umbau der Wohnung hat rund 65 000 Euro verschlungen“, erklärt Johannes Schoenen, der Lebensgefährte von Walburga Behrends. Spenden aus ganz Deutschland haben diesen Umbau erst möglich gemacht. „Allein, mit unseren eigenen Mitteln, hätten wir das nie geschafft. Dann hätte Wally in ein Heim gemusst“, ist



Thorsten Lobert ist beeindruckt davon, wie Walburga Behrends ihr Leben meistert. Mit dem Benefizkonzert will er einen Beitrag leisten, um Wally mobil zu machen. Dabei wird er von vielen Sponsoren und Freunden unterstützt.  
Fotos: Gerd Wallhorn

Schoenen immer noch überwältigt von der Anteilnahme. Aber Freunde, Bekannte und Verwandte haben sich noch ein Ziel gesetzt: Sie wollen Wally mobil machen. Sie

wollen ein Auto anschaffen, in das Walburga Behrends mit samt ihrem Rollstuhl hineinkommt. Dafür setzt sich auch Thorsten Lobert ein. Der 32-Jährige hat mit seiner Band

„Scoolair“ ein Benefizkonzert organisiert. Am 6. Februar steigt das Konzert in der Bottroper Januzs-Korczak-Gesamtschule. Neben „Scoolair“ beteiligen sich auch die Oberhausener Band „Rock’n’Feller“, die Gelsenkirchener Band „4 & more“ und „Ten Forward“ aus Bottrop. Außerdem hat sich ein „Special Guest“ angesagt. „Dahinter verbirgt sich ein Freund, der mit seiner neuen Band bei auftritt. Die haben bisher noch keinen Namen“, verrät Lobert.

Für fünf Euro können die Fans fünf Bands hören und außerdem noch Wally mobil machen. „So ein Wagen kostet inklusive Umbau rund 45 000

Euro“, weiß Johannes Schoenen. Etwa 25 000 Euro wurden bereits gesammelt.

Thorsten Lobert jedenfalls ist seit der Ankündigung des Konzerts im Stress. „Ich hätte nie gedacht, dass das so viel Arbeit ist“, gesteht er. Seit Anfang der Woche läuft jedoch der Vorverkauf und er weiß: „Jetzt gibt’s kein zurück mehr. Das ist ein schönes Gefühl.“ Nun hofft er, dass es auch Walburga Behrends zum Konzert nach Bottrop schafft. Danach sieht es derzeit leider nicht aus, so Johannes Schoenen: „Wally wurde Dienstag operiert und muss für vier Wochen stramm liegen. Aber sie wäre so gern dabei, vielleicht finden wir noch einen Weg.“

## KARTEN

### Vorverkauf läuft

Das Konzert findet am Samstag, 6. Februar, ab 17.30 Uhr im Pädagogischen Zentrum der Januzs-Korczak-Gesamtschule in Bottrop, Horster Straße 114, statt. Karten sind erhältlich im Autohaus Belting & Paaßen, Grenzstr. 115 in Oberhausen, beim Stadtinfo-Büro, Osterfelder Str. 13, in Bottrop oder bei Bauelemente Mathena, Scharnhölzstr. 40, in Bottrop.



Walburga Behrends erhält Unterstützung aus ganz Deutschland.